

Tag des Lebens 2015

Wird gemacht?

Ist Leben machbar oder ein Geschenk?



Impulsgedanke

Die Diskussion um das neue Fortpflanzungsmedizingesetz in Österreich hat gezeigt, dass der Glaube der Menschheit an die Machbarkeit des Lebens immer ausgeprägter wird. Wir wollen das Leben bewusst gestalten, wir wollen gesunde und schöne, kluge und leistungsfähige Menschen, wir wollen kein Leid, keine Krankheit, keine Beschwerden ... wir wollen alles machen, wie es uns gefällt.

Und dann kommt der Moment, wo etwas außer Kontrolle gerät, wo etwas nicht gestaltbar, nicht veränderbar, nicht machbar ist. Was dann? Akzeptieren wir das Leben, wie es ist, oder verzweifeln wir?

Einleitung

Guter Gott,
du hast uns Menschen geschaffen nach deinem Bild. So hast du uns eine unantastbare Würde verliehen.

Du hast unser Leben geschaffen mit einem Anfang in dieser Welt.

Du hast unser Leben geschaffen als Weg durch die Zeit.

Du hast unser Leben geschaffen mit einem Ende in dieser Zeit.

Du hast unser Leben geschaffen mit einem Ziel für immer bei dir.

Wir danken dir für das Leben, das Du uns geschenkt hast, sei es jung oder alt, gesund oder krank, heil oder beeinträchtigt.

Wir bitten dich,
schenk uns Vertrauen ins Leben als deine gute Gabe und bleib uns nah durch unseren Herrn und Bruder Jesus Christus, deinen Sohn, der mit dir in der Einheit des Heiligen Geistes lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Amen

Meditation

(Steine austeilen)

Ein kleines Stück von der Erde, ein Stein liegt in unseren Händen:

Jeder, der wollte, hat jetzt einen Stein in der Hand. Jetzt lade ich Euch ein, einen Augenblick still zu werden, vielleicht auch die Augen einmal zu schließen und den Stein zu fühlen ...

Wie fühlt er sich an?

Es gibt glatte Steine,
manche sind rau,
andere Steine sind kantig,
wieder andere ganz glatt ...

Vielleicht ist ein Stein dabei, der sich ein bisschen feucht anfühlt?

Ihr könnt auch mal euren Stein hören.

Und daran riechen ...

Jeder Stein ist anders.

Jeder Stein ist ein Stückchen von unserer Erde, auf der wir wohnen.

Den Stein können wir mit unseren beiden Händen umschließen,
dann ist er getragen und gut bewahrt ...

Wir bewahren das Stückchen Erde in unseren Händen;
Gott bewahrt so einen jeden von uns in seinen Händen

Psalm 148

Lobt alle Gott,
Sonne und Mond,
auch ihr Sterne fangt an, Gott zu loben.
Alles, was Gott auf der Erde geschaffen hat,
soll ihn loben.
Er ist die Quelle allen Lebens.
Lobt ihn ihr Länder und Meere,
ihr Blumen und Bäume,
ihr Tiere und Menschen,
Frauen und Männer,
Alte und Junge –
sie alle sollen Gott loben,
denn Gott ist über allem,
alles ist in Gottes Hand.
Amen.



<http://www.fotos.sc/PHPSESSID=65a6a178a71>

Liedvorschläge

Einzug: Er hält das Leben in der Hand (Lob 114)

Gloria: Vom Aufgang der Sonne (GL 415)

Gabenbereitung: Wenn das Brot, das wir teilen, als Rose blüht (GL 474)

Sanctus: Heilig ist Gott in Herrlichkeit (GL 199)

Schlusslied: Ich lobe meinen Gott (GL 400)

Fürbitten ¹

P: Wir bitte dich Gott, du Freund des Lebens, du Bruder aller Benachteiligten und am Rande Stehenden:

Für die Frauen und Männer, die als Christen durch ihr Wort und durch das Zeugnis ihres Lebens und ihrer Arbeit für den Schutz des menschlichen Lebens in allen seinen Phasen eintreten. Christus höre uns...

Für jene, die als Verantwortliche in der Politik zu Entscheidungen beitragen, die für den Schutz von Ungeborenen, für das Leben von Menschen mit Behinderungen und für das Wohlergehen alter und kranker Menschen von Bedeutung sind.

Für Lehrer und Lehrerinnen an Schulen und Universitäten, für Journalistinnen und Journalisten und für alle, die auf die öffentliche Meinung Einfluss haben und deren Einstellung die Wertschätzung des menschlichen Lebens in der Gesellschaft prägt.



<http://bilder.4ever.eu/tag/738/herz-aus-1>

Für die Menschen, die in Grenzsituationen stehen: Frauen, die ungewollt schwanger wurden, kranke und pflegebedürftige Menschen, die auf die Hilfe anderer angewiesen sind – und für jene, die sich um sie sorgen und für sie einsetzen.

Für jene Frauen und Männer, die in Medizin und Pflege oder in Beratungsstellen an Entscheidungen beteiligt sind, die tief in das Leben einschneiden.

Für alle Menschen am Ende ihres Lebens, die alleingelassen wurden, die sich verlassen, abgeschoben und überflüssig fühlen.

Vater im Himmel, durch deinen Sohn Jesus Christus hast du Leben und Würde aller Menschen erneuert. Wir wissen, dass Leben und Würde vieler Menschen in dieser Welt und auch in unserer Gesellschaft immer wieder gering geachtet werden.

Gib uns allen die Erkenntnis und die Kraft, das menschliche Leben so zu sehen, wie du es in deiner Liebe geschaffen hast, und die menschliche Würde so zu achten,

wie du sie in jeder Person grundgelegt hast.

So bitten wir durch ihn, Jesus Christus, deinen Sohn und unseren Bruder, der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Amen

¹ tw. entnommen aus: http://www.woche-fuer-das-leben.de/sites/default/files/WfdL_brosch_148x210mm_ANSICHT.pdf

Kommuniongedanken

Du musst das Leben nicht verstehen

Du musst das Leben nicht verstehen,
dann wird es werden wie ein Fest.
Und lass dir jeden Tag geschehen
so wie ein Kind im Weitergehen
von jedem Wehen
sich viele Blüten schenken lässt.
Sie aufzusammeln und zu sparen,
das kommt dem Kind nicht in den Sinn.
Es löst sie leise aus den Haaren,
drin sie so gern gefangen waren,
und hält den lieben jungen Jahren
nach neuen seine Hände hin.

(Rainer Maria Rilke)



Segen

Herr, segne meine Hände,
dass sie behutsam seien,
dass sie halten können, ohne zu Fesseln zu werden,
dass sie geben können ohne Berechnung,
dass ihnen innewohnt die Kraft, zu trösten und zu segnen.

Herr, segne meine Augen,
dass sie Bedürftigkeit wahrnehmen,
dass sie das Unscheinbare nicht übersehen,
dass sie hindurchschauen durch das Vordergründige,
dass andere sich wohlfühlen können unter meinem Blick.

Herr, segne meine Ohren,
dass sie deine Stimme zu erhörchen vermögen,
dass sie hellhörig seien für die Stimme der Not, dass sie verschlossen seien für Lärm und
Geschwätz,
dass sie das Unbequeme nicht überhören.

Herr, segne meinen Mund,
dass er dich bezeuge,
dass nichts von ihm ausgehe, was verletzt und zerstört,
dass er heilende Worte spreche,
dass er Anvertrautes bewahre.

Herr, segne mein Herz,
dass er Wohnstatt sei deinem Geist,
dass es Wärme schenken und bergen kann,
dass es reich sei an Verzeihung,
dass es Leid und Freude teilen kann.

St. Martin, 4. Jahrhundert

Gestaltungsideen für den Tag des Lebens

Lebens-Ralley

Wir brechen auf zu einem Sternmarsch mit Kinderwägen, Rollatoren, Tretrollern, Dreirädern, Tandems und ähnlichem, die wir vorher bunt und lustig geschmückt haben und treffen uns z.B. auf dem Platz vor der Kirche. Dort wird das originellste Fahrzeug gekürt.



<http://spitikaidiakosmisi.gr/wp-content/uploads/2014/05/kan-podilato-kipos-4.jpg>

Ideal für ein Familienfest am Tag des Lebens

Steckerlbrot am Grill oder Lagerfeuer

Zutaten:

500 g glattes Mehl
1 Würfel Germ
1 TL Salz
4 EL Öl
1 TL Zucker
ca. 250 ml lauwarmes Wasser



<http://www.zdf.de/topfgeldjaeger/grillbeilage-33968258.html>

Zubereitung:

Germ mit lauwarmem Wasser verrühren. Mehl und Salz in eine Schüssel geben. Mit der Germ-Wasser-Mischung und dem Öl vermengen. Kräftig durchkneten, bis ein geschmeidiger, nicht klebriger Teig entsteht. An einem warmen Ort bis zum doppelten Volumen gehen lassen.

Ausrollen, in lange, schmale Streifen schneiden und diese um geschälte Äste (gut geeignet sind Haselnussäste) wickeln. Dabei darauf achten, dass nicht zu viele Schichten übereinander gewickelt werden, damit das Backen nicht zu lange dauert. Über dem Lagerfeuer grillen.

Familienspieltag

Besonders beliebt bei Familienfesten ist immer die Schminckecke: eine geschickte Schminkerin zaubert nach Vorlagen (z.B. aus dem Internet) bunte Gesichter und wilde Tiere herbei!

Auch eine Verkleidungskiste macht immer wieder Spaß!

Einfach zu organisieren sind weiters:



Bauerngolf:

Gibt es in verschiedenen Varianten. Man braucht Schläger (Stecken) und Geschoße (vom Tannenzapfen bis zum alten Schuh ist alles möglich) und eine selbst ausgesteckte Hindernisbahn.

Und das gute alte **Dosenschießen:**

eine Pyramide z.B. aus leeren Getränkedosen aufbauen und Tennisbälle verwenden!

Und zu guter Letzt freut es uns, wenn Sie anlässlich der Woche für das Leben auf die Arbeit der Aktion Leben Salzburg und auf die Beratungsstelle hinweisen, hier ein kurzer Vorstellungstext:

Hilfe, die ankommt: Rat und Hilfe bei Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt in der Stadt Salzburg, im Pinzgau und Pongau:

Weit über 500 schwangere Frauen, junge Mütter oder deren Angehörige haben im Jahr 2014 eine der drei Beratungsstellen der Aktion Leben Salzburg aufgesucht: mit finanziellen, sozialen oder psychischen Problemen, die rund um die Schwangerschaft aufgetreten sind; viele hatten Sorgen um den Arbeitsplatz, andere keine Wohnung, manche haben Schwierigkeiten in der Partnerschaft. Und ganz, ganz oft fehlt es einfach an Geld!

ALS bietet Beratung und konkrete Hilfestellungen rund um Schwangerschaft und Geburt an – in der Stadt Salzburg von Montag bis Donnerstag 9 - 13 Uhr (und nach Vereinbarung)!

Jeden Montag ist weiters von 11 bis 12 Uhr Sprechstunde im Rathaus der Stadtgemeinde Zell/See, ebenfalls jeden Montag von 14 bis 15 Uhr im „Haus Luise“ des Krankenhauses Schwarzach. Wenn es nicht möglich ist, zu dieser Zeit in die Beratungsstellen Zell/See oder Schwarzach zu kommen, ist dort auch ein Hausbesuch möglich, Anruf genügt:
0676/8746-6619

Spendenkonto: Salzburger Sparkasse

IBAN: AT54 2040 4000 4088 4488

BIC: SBGSAT2SXXX

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar: Reg.Nr. SO 2453

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Impressum:

Team der Aktion Leben Salzburg, Hellbrunner Str. 13, 5020 Salzburg

Tel. 0662/62 79 84, www.aktionleben-salzburg.at